



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Tamara Bach

Biografisches:

Tamara Bach (*1976 in Limburg an der Lahn) studierte in Berlin Germanistik und Anglistik und entwickelte daneben Jugendtheaterstücke. Ihr erstes Buch, "Marsmädchen" wurde als noch unveröffentlichtes Manuskript mit dem Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis ausgezeichnet und erhielt außerdem den Deutschen Jugendliteraturpreis. Weitere Bücher und Auszeichnungen folgten. 2021 wurde sie für ihr "beeindruckendes literarisches Werk" mit dem James Krüss Preis ausgezeichnet und ist für ihren Roman „Sankt Irgendwas“ für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Heute lebt und schreibt Tamara Bach in Berlin.



Porträt: © privat



Das Pferd ist ein Hund

Carlsen Verlag (ab zehn Jahren)

Es ist Winter und so kalt, dass alle Schulen geschlossen werden. Erst kommt es Clara fast so vor wie ein langes Wochenende. Aber schnell fühlt es sich gar nicht mehr lustig an. Wie gut, dass Claras kleine Schwester Luze einen unsichtbaren Hund hat, der für Aufregung sorgt. Und dann ist da ja noch Vincent, der schönste Junge der Welt, der zum Glück auch zu Hause bleiben muss.

Warmherzig, witzig und voller Fantasie. (Carlsen)



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Projektbausteine (5. – 6. Klasse)

- Den Buchinhalt erschließen: Einen Buchsteckbrief anfertigen

Die Geschichten von Tamara Bach ist vielschichtig und nicht immer einfach zu verstehen:

- Welche Bedeutung hat „das Pferd“ für Luze? Warum spielen alle mit?
- Was ist mit Vincent?
- Wie fühlt es sich an, von zu Hause zu lernen? Warum dürfen die Kinder nicht vor die Tür?

Die Schüler*innen versuchen, eine Inhaltsangabe zu verfassen. Führen Sie die Kinder auf diese Aufgabe hin, indem Sie sie einen Buchsteckbrief (siehe Kopiervorlage) ausfüllen lassen. Was macht ein Buch spannend, was können die Figuren, dass sie den Kindern so ans Herz wachsen? Die Schüler*innen bemühen sich um Erklärungen und schreiben ggf. weitere Begründungen in ihr Schulheft.

- Thema: Einen Roman verstehen – „Klassische“ Buchbesprechung

Gespräch / Diskussion: Diskutieren Sie die Lektüre. Verstehen die Schüler*innen, was geschehen ist? Können Sie sich in Luze, Clara und Vincent einfühlen? Wer möchte, schreibt eine **Rezension** (siehe Arbeitsblatt).

Tip: Gute Buchbeschreibungen können gerne in der nächsten Ausgabe der Schülerzeitung veröffentlicht werden!

- Einen Film drehen

Luze, Clara und Vincent drehen einen Film über das Haus, in dem sie wohnen – sie erzählen also keine erfundene Geschichte, sondern dokumentieren wirkliches Leben. Starten Sie doch ein eigenes, kleines Filmprojekt!



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Für den **Dokumentarfilm** gilt: Ein ganz einfache und übersichtliche Form des Drehbuchs ist eine Tabelle mit vier Spalten. – siehe Kopiervorlage

Die Spalte *Szene / Nummer und Jahreszahl* dient als Orientierung im Drehbuch und als Besprechungshilfe für das Team. Wichtig: Sobald das Drehbuch fertig ist und im Team verteilt wurde, dürfen diese Zahlen nicht mehr geändert werden, sonst herrscht leicht Chaos! Wenn Szenen wegfallen, fällt die Nummer einfach heraus. Kommen Szenen dazu, wird mit Buchstaben weiter nummeriert (18 a, 18 b, etc.)

Die zweite Spalte trägt die Überschrift *Drehort / „Location“*. Hier wird eingetragen, was auf der Bildebene im Film passiert sowie ggf. vorgeschlagen, welche Perspektive (Totale, Halbtotale, Nahaufnahme usw.) eingenommen werden soll.

Die nächste Spalte liefert den (Sprech-) *Text*: Es gibt ein oder mehrere Sprecher, evtl. Interviews mit Zeitzeugen oder Experten, oder Texteinblendungen, die hier auch formuliert werden müssen.

Die letzte Spalte bietet Platz für Anmerkungen (Was muss noch recherchiert oder geklärt werden?), aber auch einen Hinweis bzw. eine Festlegung auf die Dauer eines Bildes: Wie viel Zeit bekommt das jeweilige Bild / die jeweilige Szene zugewiesen?

Tipp: Wer einen Film drehen will, finden hier anschauliche Materialien: Ein E-Book zum Thema Regie führen sowie das pdf einer Broschüre, wie man einen Dokumentarfilm dreht (inkl. Beispiel-Film):

<https://mkfs.de/materialien/>



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Sankt Irgendwas

Carlsen Verlag (ab zwölf Jahren)

„Irgendetwas ist schrecklich schiefgegangen auf der Klassenfahrt der 10b. Das sagen zumindest die anderen. Und dass es deshalb heute Abend eine Klassenkonferenz mit ALLEN Eltern gibt.

Aber keiner weiß, was genau passiert ist. Eine Art Machtkampf zwischen Schüler*innen und Lehrer*innen. Ob in dem Protokoll mehr steht? Und ob wirklich eine ganze Klasse von der Schule geschmissen werden kann? (Carlsen)



Projektbausteine (7. – 11. Klasse)

- Thema: Klassenfahrt

Handyverbot auf der Klassenfahrt – was halten die Schüler*innen davon? Und ist es richtig, dass sich die Klasse in dem Roman dem Verbot widersetzt? Wer widersetzt sich auch und warum?

Diskutieren Sie den Inhalt des Romans!

- Thema: Stille Post

Kennen die Schüler*innen die „Stille Post“? Es gibt ein Kinderspiel, „Stille Post“ ist aber auch ein Begriff in der Kommunikationswissenschaft.

Differenzierung: Mit Schüler*innen der 7ten Klassen können Sie das Spiel noch spielen:

Die Schüler*innen stehen oder sitzen im Kreis nebeneinander). Wer anfängt, denkt sich einen Begriff aus und flüstert diesem seine*r Nachbar*in ganz leise ins Ohr. Der Begriff wird flüsternd an die nächste Person im Kreis weitergegeben, solange, bis alle Spieler*innen an der Reihe waren. Der/die letzte Spieler*in spricht den Begriff öffentlich aus, anschließend wird der ursprüngliche Begriff laut gesagt. Was ist passiert?



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Kopiervorlagen



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Mein Buchsteckbrief

Fülle den Steckbrief aus für „Das Pferd ist ein Hund“!

Titel des Buches: _____

Name des Autors: _____

Worum es in dem Buch geht:

Die Hauptperson heißt:

Diese Personen spielen auch noch mit:

Alle handelnden Personen stehen in welcher Beziehung zueinander?

Meine Lieblingsperson in diesem Buch ist ...; ich mag sie am liebsten, weil...

Mein Lieblingssatz aus diesem Buch lautet:

Das Buch hat mir (nicht) gefallen, weil...



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Eine Buchbesprechung schreiben

Eine Buchbesprechung folgt bestimmten Regeln:

1. **Informiere** deine Leser über den **Autor bzw. die Autorin** des Buches und nenne den **Titel!**

2. **Mach** deine Leser **neugierig!**

Denk dir einen Einleitungssatz aus, der den Inhalt des Buches treffend beschreibt, ohne zu viel zu verraten.

3. **Fasse** den Inhalt des Buches **kurz zusammen.**

Gib einen Überblick über die Personen und die Ereignisse. Fasse dich kurz und wähle sachliche, treffende Begriffe.

4. **Liefere** dem Leser **ergänzende Informationen!**

Je nach Buch musst du die Hintergründe einer Situation erklären – hier ist den Allgemeinwissen gefragt! Fehlendes Wissen, z. B. zu historischen Romanen, musst du dir vor dem Verfassen einer Rezension deshalb selbst erarbeiten.

5. Widme dem **Aufbau der Geschichte**, der **Erzählperspektive** und der **sprachlichen** und optischen **Gestaltung** des Buches deine Aufmerksamkeit!

6. **Bewerte** das besprochene Buch!

Beende deine Buchvorstellung mit einer knappen Wertung: Hat dir das Buch gefallen? Wenn ja, warum? Und wenn nein, warum nicht?

7. Vervollständige deine Rezension mit den korrekten **bibliografischen Angaben!**

Nenne den Namen des Autors/der Autorin, Titel, Verlag, Erscheinungsjahr, Seitenzahl, Preis

Didaktisches Material zur KIBUM 2021 – ©Birgit Hock M.A.





oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Ein Drehbuch schreiben

Szene Nr.	Drehort, „Location“	Sprechttext	Anmerkungen (Requisiten usw.)